

Vorläufiger BERICHT

über die Sitzung des GEMEINDERATES

am **Montag, dem 20. Juni 2011** im Festsaal der FF Klein-Engersdorf,
Klein-Engersdorf, Kl.-E. Hauptstraße 48

Die Einladung erfolgte am 14. Juni 2011 mittels e-mail.

Beginn: 20:05 Uhr
Ende: 21:40 Uhr

Anwesend waren: Bürgermeisterin Abg. z. NR Dorothea SCHITTENHELM
Vizebürgermeister Mag. Gerhard SARTORI

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|----------------------------------|----------------------------|
| 1. GGR Rosa BAUER | 2. GGR Willibald LATZEL |
| 3. GGR Dr. Günter TRETENHAHN | 4. GGR Martin KERNREITER |
| 5. GGR Barbara LINTNER | 6. GR Gabriele ERNSTHOFER |
| 7. GR Friedrich HALLER | 8. GR Hedwig KROPFENBERGER |
| 9. GR Mag. Sigrid MEINDL | 10. GR Dr. Irene PREIS |
| 11. GR Mag.(FH) Simon SCHMIDT | 12. GR Johannes STUTTNER |
| 13. GR Ing. Doris HUTTERSTRASSER | 14. GR Josef ZÖCH |
| 15. GR Elisabeth PROHASKA | 16. GR René SELLMEISTER |
| 17. GR Franz URBAN | 18. GR David SCHILLING |
| 19. GR Josef ULRICH | 20. GR Dr. Ursula WILK |

Entschuldigt waren:

1. GR Werner BARTONEK
2. GR Johann STREM
3. GR Bernhard SCHILLING

Vorsitzende: Bürgermeisterin Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm
Die Sitzung war öffentlich mit Ausnahme der Punkte 12 und 13.
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll vom 22. März 2011
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Anfragen zum Bericht
5. Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses
6. Auftragsvergaben
7. Kostenbeitrag der Umlandgemeinden AHS Korneuburg
8. Annahme von Zuschüssen der Kommunalkredit (ABA BA 10)
9. Annahme von Zusicherungen des NÖ WWF (ABA BA 10)
10. Öffnung der Aufschließungszone BW-2WE-a-A8 KG Bisamberg
11. Genehmigung von Subventionen

Nicht öffentliche Sitzung:

12. Ermächtigung der Bürgermeisterin zu Grundstücksverkäufen
13. Genehmigung von Dienstverträgen

Frau Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 20:05 Uhr.

Tagesordnungspunkt Nr. 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

GR Bartonek, GR Strem und GR Bernhard Schilling sind entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Dringlichkeitsantrag

Vor Eingang in die Tagesordnung wird von der Fraktion GRÜNE ein Dringlichkeitsantrag eingebracht.

Dringlichkeitsantrag: Resolution Abschaltung AKW Bohunice

GR David Schilling verliert den Dringlichkeitsantrag.
Es folgt die Abstimmung, ob die Dringlichkeit gegeben ist.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Der Antrag wird als Punkt 11a in der öffentlichen Sitzung behandelt werden.

Tagesordnungspunkt Nr. 2: Protokoll vom 22. März 2011

Es gibt keine Einwendungen gegen das Protokoll vom 22. März 2011. Es gilt somit als genehmigt.

Tagesordnungspunkt Nr. 3: Einlauf und Bericht der Bürgermeisterin

Vor der Gemeinderatssitzung fand eine Information des Gemeinderates zum Projekt Berndl Bad samt Besichtigung durch Architekt DI Zita statt.

Frau Bürgermeisterin gratuliert GR Hutterstrasser (vormals Wieland) zur Vermählung. Ab 21. Juni 2011 werden zwei Postpartner die Aufgaben der Post übernehmen. Offizielle Eröffnungen fanden heute bei der AVIA Tankstelle und bei der Bäckerei Blei statt.

Die Räumlichkeiten der Post AG sind laut Vertrag bis 31.12.2012 vermietet, es gibt bereits Interessenten für das Geschäftslokal.

Frau Bürgermeisterin dankt den engagierten Mitwirkenden zur 100 Jahre Feier der Volksschule Bisamberg.

Das Schreiben der Volksanwaltschaft über den Abschluss der Beschwerde von Frau Dkfm. Schlarp-Harbach wird verlesen. Darin wird festgehalten, dass es keinen Anlass zur Feststellung eines Missstandes in der öffentlichen Verwaltung nach Art. 148a B-VG gibt.

Das Amt der NÖ Landesregierung nimmt die AufhebungsVO über die Einhebung von Ortstaxen zur Kenntnis.

Frau Bürgermeisterin dankt den Damen und Herren des Gemeinderates für die Spende von € 10,-. Die Gemeinde wird den Betrag verdoppeln und für sozial bedürftige Kinder des Bezirkes an die BH Korneuburg weiterleiten.

Auch 2011 wird der Gemeinderat auf Antrag eine Ermäßigung der Kanalbenützungsgebühr gewähren. Die Richtlinien wurden an jene des Heizkostenzuschusses angepasst.

Arch. DI Schön wird einen Vorschlag für die Neuerrichtung der 1. FC Gebäude erarbeiten, die als Basis zur Diskussion im Vorstand dienen sollen.

Die Bisamberger Dorfjugend bedankt sich für die Subvention zum Nightrun 2011 und freut sich über die Vermittlung von Wienstrom als Sponsor durch Frau Bürgermeisterin. Dankschreiben für Subventionen von Evangelischer Pfarrgemeinde und 1.FC sind eingegangen.

Der Betriebsausflug der Marktgemeinde Bisamberg ist für 30. August 2011 geplant.

Tagesordnungspunkt Nr. 4: Anfragen zum Bericht

Frau Bürgermeisterin beantwortet GR Urbans Anfrage über Vermietung der ehemaligen Bauhofgarage, dass die Räume derzeit ausgelastet sind.

Tagesordnungspunkt Nr. 5: Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses

Die Obfrau des Prüfungsausschusses, GR Prohaska, verliest das Protokoll zur Gebarungsprüfung im Gemeindeamt am 16. Juni 2011.

Tagesordnungspunkt Nr. 6: Auftragsvergaben

Frau Bürgermeisterin berichtet zum großen Projekt Kirchenweg Klein-Engersdorf, dass mit dem Straßenbau entsprechend der Auftragsvergabe im Gemeinderat

begonnen wurde. Nach Verhandlungen mit den Grundeigentümern (Kaufpreis € 5,- pro m²) kann der Weg um ca. 2 m breiter angelegt werden. Wasserleitung und Trinkbrunnen werden von evn wasser finanziert. Am 7. Juni 2011 wurde das Projekt der Klein-Engersdorfer Bevölkerung vorgestellt. Die Gestaltung des Kirchenweges erfolgt in Anlehnung an die Vorschläge von Prior Steinhauer und hat Elemente aus der Genesis zum Motiv.

Der Grundsatz der notwendigen Straßenerneuerung wird um moderne Beleuchtungskörper der ÖB ergänzt. Die Bautätigkeit bietet Gelegenheit, den Zubringer zur Veitskirche als einen besonderen Weg für alle anzulegen. Der Grundsatz des nachhaltigen Gestaltens in Klein-Engersdorf mit Kunst im öffentlichen Raum soll Leitgedanke sein.

Mittels power-point Präsentation werden die 4 Stationen vorgestellt.

Station 1: Ausgangspunkt beim Lindenkreuz, 4 Wachauer Granitsäulen in verschiedenen Höhen und Ausführungen symbolisieren mittels Lichttechnik Tag/Nacht.

Station 2: Wasser – Land, Pflanzen mit Sitzwürfeln und Trinkbrunnen

Station 3: Gestirne und Himmelsrichtungen, Pflasterungen mit dunklem Granitstein

Station 4: anstelle des bereits demontierten Marterls wird eine Pieta aus Wachauer Marmor vor Ort vom Bildhauer gefertigt.

Prior Steinhauer erläutert das Motiv des großteils ökumenischen Weges, den er als schöne Ergänzung zu My Way (Darstellung des Lebensweges des Menschen) sieht.

Zum Motiv gibt es keine Fragen der Gemeinderäte.

Nachdem Frau Bürgermeister die Kosten laut heutigem Gemeinderatsbeschluss erläutert folgt eine Debatte.

GGR Kernreiter urgiert Kostenvoranschläge zur künstlerischen Gestaltung, die erst nach der heute im Waldviertel erfolgten Auswahl der Steine schriftlich erstellt werden. Die geschätzten Kosten von € 25.000 für einen Stein erscheinen ihm zu hoch. GGR Kernreiter erinnert an die heuer erstmals reduzierten Heizkostenzuschuss und Subventionen an Seniorenverbände. Frau Bürgermeister berichtigt, dass diese Kosten nicht nur den Stein aus Wachauer Marmor sondern auch dessen bildhauerische Bearbeitung zu einer Pieta beinhalten. Weiters verweist sie auf Vorberatungen des Projektes im Ausschuss und dessen einstimmige Aussprache für diese Art der Gestaltung.

Ergänzend zu den Einwänden GGR Kernreiters erwartet GR Urban einen Kostenbeitrag der Kirche und kann dem Projekt unter Berücksichtigung der Budgetlage nicht zustimmen. GR Sellmeister schlägt eine Bausteinaktion vor und würde mit der Realisierung noch zuwarten.

GGR Lintner erkundigt sich nach Förderungen, die über Dorf- und Stadterneuerung bzw. Leaderregion und Kunst im öffentlichen Raum möglich sind.

GGR Dr. Trettenhahn tritt für die Schaffung eines einladenden Weges als zeitgemäßes Signal ein.

Antrag: Auftragsvergaben – Kirchenweg Klein-Engersdorf

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Gemäß dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats vom 14. Dezember 2010 über die Neuerrichtung des Kirchenweges in Klein-Engersdorf werden nachstehende Aufträge für die Öffentliche Beleuchtung und für die gestalterischen Elemente erteilt.

Fa. ETechnik, 2103 Langenzersdorf
7 Leuchten samt Mast ÖB
 lt. KV 30.5.2011 anteilig

€11.727,68

Künstlerische Elemente

Gestaltung der 4 Stationen-Plätze
 Sitzblöcke, Säulen, Granitplatten

€ 17.600

Bildhauer Giovanni Rindler
 Wachauer Granitstein

€ 20.000

€ 5.000

€ 25.000

€ 42.600,00

Gesamtsumme

€ 54.327,68

Obige Aufträge werden auf Haushaltsstelle 5/612000-002505 verbucht und aus dem Überschuss 2010 bedeckt.

	Gemeinderat	
Abstimmungsergebnis	16 Ja/6 Nein-Stimmen	

			Namen
Ja-Stimmen	ÖVP	14	Ganze Fraktion
	ULB	2	Ganze Fraktion
Gegenstimmen	SPÖ	4	Ganze Fraktion
	GRÜNE	2	Ganze Fraktion

GR Dr. Preis wird zu einem Notfall gerufen und verlässt die Sitzung um 21:05 Uhr.

Tagesordnungspunkt Nr. 7: Kostenbeitrag der Umlandgemeinden AHS Korneuburg

Nachdem die anderen Umlandgemeinden für eine Kopfquote bei der Aufteilung der Errichtungskosten eingetreten waren, konnte Frau Bürgermeister Bisamberg's ursprünglichen Anteil von € 356.000 auf € 272.000 (Mischschlüssel) verhandeln.

Antrag: Kostenbeitrag der Umlandgemeinden Neuerrichtung AHS Korneuburg

Gemäß Kooperationsvertrag zur AHS Korneuburg, genehmigt in der Gemeinderats-sitzung der Marktgemeinde Bisamberg am 26. September 2007, abgeschlossen zwischen der Stadt Korneuburg und den Umlandgemeinden, übernehmen die Umlandgemeinden einen Teil der Errichtungskosten für die AHS Korneuburg.

Aufgrund der per Ende Mai 2011 vorliegenden Errichtungskosten ergibt sich ein vorläufiger Kostenbeitrag von € 980.000 für die sieben Umlandgemeinden, der nach Vorliegen der Endabrechnung endgültig festgelegt werden wird.

Für die Aufteilung der Kosten auf die einzelnen Umlandgemeinden wurde ein Mischschlüssel vereinbart, der sich zu 60% nach Schülern und zu je 20% nach Finanzkraft und Einwohnern errechnet.

Die Finanzierung des Kostenbeitrages aller Umlandgemeinden soll über Kreditaufnahme erfolgen, wobei die einzelnen Gemeinden nur für ihren Anteil haften werden. Über die Fremdfinanzierung sollen im Herbst 2011 eigene Beschlüsse in den Gemeinderäten gefasst werden.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Marktgemeinde Bisamberg übernimmt die anteiligen Kosten an der Errichtung der AHS Korneuburg in Höhe von vorläufig € 272.744,09 (nach Endabrechnung erfolgt eine genaue Berechnung des Kostenanteils). Der Kostenanteil soll im Rahmen eines Kredites/Darlehens aufgebracht werden. Das Vorhaben wird im Voranschlag 2012 Berücksichtigung finden.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 8: Annahme von Zuschüssen der Kommunalkredit (ABA BA 10)

Antrag: Annahme von Zuschüssen der Kommunalkredit
(ABA BA 10 – Franz Zeiller Gasse)

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Marktgemeinde Bisamberg erklärt die vorbehaltlose Annahme des **Förderungsvertrages** der Kommunalkredit Public Consulting GmbH. vom **29.03.2011**, Antragsnummer **B001087**, betreffend die Gewährung eines **Bauphasen- und Finanzierungszuschusses** in der Höhe von **€56.640,-** für die Abwasserbeseitigungsanlage **ABA BA10** („RW-Entsorgung Franz Zeiller Gasse“) Die Auszahlung dieses Zuschusses erfolgt in 50 Halbjahresraten, wobei der Nominalbetrag der Förderung mit einem Zinssatz von 3,65% verzinst wird.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 9: Annahme von Zusicherungen des NÖ WWF (ABA BA 10)

Antrag: Annahme von Zusicherungen des NÖ Wasserwirtschaftsfonds
(ABA BA 10 Franz Zeiller Gasse)

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Marktgemeinde Bisamberg erklärt die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 27.04.2011, WWF-40112010/2, betreffend

Gewährung eines Förderungsbetrages in Form eines **Darlehens in der Höhe von €24.500,-**, welcher bis zur vollständigen Tilgung mit 1% verzinst wird. Die Rückzahlung beginnt nach 25 Jahren, kann jedoch auch bereits vorzeitig erfolgen. Die Förderungsmittel werden für den Bau der Abwasserbeseitigungsanlage Bisamberg, **Franz Zeiller Gasse BA 10** gewährt.

Die Gemeinde erklärt sich einverstanden, dass zur Vereinfachung des Darlehensdienstes die Darlehensraten, von den ihr zustehenden Gemeindeertragsanteilen an gemeinschaftlichen Bundesabgaben, in 10 gleich hohen Halbjahresraten einbehalten werden.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 10: Öffnung der Aufschließungszone BW-2WE-a-A8 KG Bisamberg

GGR Bauer, GR Stuttner und GR Zöch verlassen um 21:16 Uhr wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Vor Beschlussfassung erläutert Frau Bürgermeister die von den Grundeigentümern abzutretenden Flächen und die Situierung der Gemeindeparzellen. In der nächsten Gemeinderatssitzung sollen die Bebauungsbestimmungen beschlossen werden, nachdem zurzeit Bausperre über das gesamte Gemeindegebiet besteht.

Antrag: Öffnung der Aufschließungszone BW-2WE-a-A8 in der KG. Bisamberg

Die Aufschließungszone BW-2WE-a-A8 liegt in der KG. Bisamberg, angrenzend an die Franz Weymann Gasse zwischen Donaugrabenbrücke und dem Haus der Familie Stockert und umfasst eine Bruttofläche im Bauland von ca. 23.000 m² und eine Bruttofläche im Grünland von 2.445 m². Vom Bauland werden insgesamt 30,1 % und vom Grünland 60 % an die Marktgemeinde Bisamberg übergeben. Sämtliche Grundeigentümer in diesem Bereich haben einer Gesamtparzellierung zugestimmt und das Vermessungsbüro DI. Albin Rentenberger mit der Ausarbeitung eines Parzellierungsentwurfes beauftragt. Der Entwurf ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Da der Bedarf an Baugrundstücken in Bisamberg laufend besteht und eine Einigung aller Grundstückseigentümer im Bereich der Aufschließungszone erzielt werden konnte, wolle der Gemeinderat beschließen:

V E R O R D N U N G

§1

Gemäß § 75 Abs. 2 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200 i.d.g.F. wird die im Flächenwidmungsplan festgelegte Aufschließungszone BW-2 WE -a-A8 in der KG. Bisamberg, betreffend die Grundstücke

Gst.Nr. 181	Krautstoffl Franz und Johanna, Bisamberg, Hauptstr. 9
Gst.Nr. 184	Fischer Maria, Bisamberg, Spargelfeldgasse 8
Gst.Nr. 185/1	Choc Christine, Korneuburg, Jochingergasse 18
Gst.Nr. 189/1	Friedberger Leopold und Franziska, Bisamberg, Hauptstr. 17
Gst.Nr. 197/1	Zita Gertraude, Langenzersdorf, Schulgasse 72 Guggenberger Elfriede, Bisamberg, Korneuburgerstr. 12
Gst.Nr. 202	Ing. Josef Trock, Bisamberg, Hauptstr. 34
Gst.Nr. 206	Guggenberger Anton und Gertrude, Bisamberg, Amtsg. 10
Gst.Nr. 209	Stuttner Walter, Bisamberg, Parkring 17
Gst.Nr. 215, 218	Dr. Erich Heidenreich, Bisamberg, Hagenbrunnerstr. 54 Mag. Hans Peter Heidenreich, Bisamberg, Birkengasse 13
Gst.Nr. 221	Busch Walter, Korneuburg, Im Frauental 10
Gst.Nr. 224/2	Zöch Josef, Bisamberg, Hauptstr. 27
Gst.Nr. 227	Zöch Johanna, Bisamberg, Hauptstr. 27
Gst.Nr. 240/4, 240/5	Schwarzböck Eva, Bisamberg, Korneuburgerstr. 4a Bauer Rosa, Bisamberg, Korneuburgerstr. 4
Gst.Nr. 243	Schwarzböck Alois, Bisamberg, J. Dabsch Str. 3
Gst.Nr. 246	Altenberg Elisabeth, 9161 Maria Rain, Gölttschach 32 Meyer Barbara, 2362 Biedermannsdorf, Perlasgasse 41 Mag. Eva Schelivsky, 9020 Klagenfurt, Erdbeerweg 14 Haubner Renate Marthe, 9073 Klagenfurt-Viktring, Carolinenstr. 26

zur Grundteilung und Bebauung freigegeben und die Verkehrsflächen entsprechend dem beiliegenden Parzellierungsentwurf als solche gewidmet.

§ 2

Die Voraussetzungen für die Freigabe dieser Aufschließungszone sind gemäß dem örtlichen Raumordnungsprogramm vom 1. März 2011, Zl. RU1-R-56/045-2010 wie folgt erfüllt:

1. Gesamterschließungs- und Parzellierungskonzept liegt vor,
2. Verkehrserschließung nach den technischen und verkehrsorganisatorischen Kriterien ist sichergestellt,
3. eine dem Erschließungskonzept entsprechende Parzellierung durch einen Teilungsentwurf liegt vor.

§ 3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	16 Ja/2 Nein-Stimmen

			Namen
Ja-Stimmen	ÖVP	10	Ganze Fraktion
	SPÖ	4	Ganze Fraktion
	GRÜNE	2	Ganze Fraktion
Gegenstimmen	ULB	2	Ganze Fraktion

GGR Bauer, GR Stuttner und GR Zöch nehmen ab 21:23 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Tagesordnungspunkt Nr. 11: Genehmigung von Subventionen

Antrag: Gewährung von Subventionen

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Auf Antrag wird der Öffentlichen **Pfarr-Bibliothek** Bisamberg anlässlich ihres 30jährigen Jubiläums **2011** eine Subvention in Höhe von **€ 500** gewährt.

Bedeckung :	VA-Stelle:	1/390000-757000	
	Kredit lt. VA:	700	€
	Kreditrest:	700	€
	Vergabekosten:	500	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt Nr. 11a: Dringlichkeitsantrag – Abschaltung AKWs

GGR Dr. Trettenhahn dankt für den Antrag der Fraktion GRÜNE und bringt einen Antrag zur Ausweitung auf alle AKWs ein:

Dringlichkeitsantrag GRÜNE: Resolution an die NÖ Landesregierung und die Bundesregierung – Sofortige Abschaltung des AKW Bohunice!

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Landesregierung NÖ und die Bundesregierung werden aufgefordert, sich für die sofortige Schließung des AKW Bohunice einzusetzen.

Ergänzender Antrag GGR Dr. Trettenhahn: Ausstieg Kernenergie - Abschaltung aller AKWs

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Marktgemeinde Bisamberg als erste e5-Gemeinde des Weinviertels bekennt sich zum raschest möglichen Ausstieg aus der Kernenergie und zur unverzüglichen Abschaltung aller – vor allem der grenznahen – AKWs. Wir appellieren an die Bundesregierung und an alle Landesregierungen dieses Ziel mit Nachdruck auf allen Ebenen zu verfolgen.

Es folgt die zusammenfassende Abstimmung über beide Anträge.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Nicht öffentliche Sitzung:

Das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung (Tagesordnungspunkte Nr. 12 und 13) ist in gesonderter Ablage.

Nachdem die Tagesordnung erledigt ist schließt Frau Bürgermeister die Sitzung um 21:40 Uhr.

Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm
Bürgermeisterin

Ute Stöckl
Schriftführerin

Mag. Gerhard Sartori
Vizebürgermeister

GGR Martin Kernreiter

GGR Barbara Lintner

GR Josef ULRICH